

	<p>Objekt: Deultum</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18247740</p>
--	---

Beschreibung

Zentrierpunkt auf Vorder- und Rückseite.

Vorderseite: Drapierte Büste der Iulia Mamaea mit Diadem in der Brustansicht nach r.

Rückseite: Diana schreitet mit kurzem, flatterndem Gewand nach r. In ihrer l. Hand hält sie ihren Bogen und ihre r. Hand streckt sie nach dem Köcher auf ihrem Rücken aus. Neben ihr ein Hund im Sprung nach r.

Zentrierpunkt: Ein oder mehrere Zentrierpunkte wurden vor dem Prägevorgang in den Schrötling eingebracht.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 9.22 g; Durchmesser: 24 mm;
Stempelstellung: 7 h

Ereignisse

Hergestellt wann 222-224 n. Chr.

wer

wo Deultum

Besessen wann

wer

Arthur Löbbecke (1850-1932)

wo

Wurde wann

abgebildet

(Akteur)

wer Julia Mamaea (180-235)

wo

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Osteuropa

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Frau
- Gott
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- D. Draganov, The Coinage of Deultum (2007) 67. 268 ff. Nr. 557-597 (222-224 n. Chr.)..
- J. Jurukova, Die Münzprägung von Deultum (1973) 83 Nr. 148 a,16 (dieses Stück).